

Der Bürgermeister

Hilden, den 06.05.2008

AZ.: III/51-Li



Hilden

WP 04-09 SV 51/357

Mitteilungsvorlage

öffentlich

Anmeldestand zum Schuljahr 2008/2009 an den weiterführenden Schulen

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Bemerkungen
Ausschuss für Schule, Sport und Soziales	12.06.2008	

Beschlussvorschlag:

"Der Ausschuss für Schule, Sport und Soziales nimmt Kenntnis vom derzeitigen Stand der Anmeldezahlen an den weiterführenden Schulen."

Erläuterungen und Begründungen:

Als Anlage wird eine Übersicht über den derzeitigen Anmeldestand an den Hildener weiterführenden Schulen vorgelegt.

Dies kann allerdings nur ein erster Überblick sein, da die Zahlen in den nächsten Tagen und Wochen noch abgeglichen werden müssen und sich noch verändern können. Einzelne Anmeldungen stehen noch aus.

Nach derzeitigen Erkenntnissen ist folgendes anzumerken:

➤ Hauptschule

Nach jetzigem Stand sind 40 Schülerinnen und Schüler für die Eingangsklassen der Hauptschule angemeldet. Dies entspricht zwei Eingangsklassen.

Bei der Fortschreibung der Schülerprognosen im Rahmen der Schulentwicklungsplanung wurden für das kommende Schuljahr 42 Schülerinnen und Schüler in den Eingangsklassen der Hauptschulen erwartet. Der derzeitige Stand der Übergangsquote liegt bei 7,5 % (SEP 7,7%).

➤ Realschulen

Der Wilhelm-Fabry-Realschule liegen derzeit 65 Anmeldungen vor. Die Schülerprognose des SEP (82) wurde somit nicht erreicht. Die Schule wird in der Eingangsklasse dreizügig sein.

An den beiden privaten Realschulen wurden insgesamt 129 Schülerinnen und Schüler aus Hilden aufgenommen (Vorjahr = 127).

Die Gesamtzahl der aufgenommenen Hildener Schülerinnen und Schüler bei den Realschulen beträgt 183 (Vorjahr = 207). Die Übergangsquote liegt demnach derzeit bei 34,1 %.

➤ Gymnasien

Das Helmholtz-Gymnasium hat mit zurzeit 135 Anmeldungen die Prognose des SEP (120) übertroffen (Vorjahr = 124). Es werden 5 Eingangsklassen gebildet werden können.

Insgesamt wurden 212 Hildener Schülerinnen und Schüler an beiden Gymnasien aufgenommen (Vorjahr = 230). Die Übergangsquote liegt somit derzeit bei 39,6 %.

➤ Gesamtschule

Die Bettine-von-Arnim-Gesamtschule des Zweckverbandes Langenfeld/Hilden bildet auch im kommenden Schuljahr wieder 6 Eingangsklassen. Insgesamt wurden 174 Schülerinnen

und Schüler aus Langenfeld und Hilden aufgenommen (Vorjahr = 169). Darunter sind auch 6 behinderte Kinder (Hilden = 4 / Langenfeld = 2), die am Gemeinsamen Unterricht teilnehmen wollen.

Die Übergangsquote, bezogen auf die 70 Hildener Kinder, beträgt 13,06 % (Vorjahr = 9,96 %).

Günter Scheib